



**KLOSTERLANDSCHAFT
ALTENBERG**

Anmeldung:

**Wir bitten um Anmeldung zum Festakt
und zu den Führungen per Email an: ipunkt@odenthal.de**

Veranstaltungsort:

**Altenberger Dom und Haus Altenberg (Goldener Saal)
Eugen-Heinen-Platz 2, 51519 Odenthal**

Treffpunkt für alle Führungen:

Vor dem Hauptportal des Doms

Anreise:

**Bei Anreise mit dem PKW nutzen Sie bitte
den großen Parkplatz des Märchenwaldes.**

Kontakt:

**Xandra Wildung
Leiterin Europäische Kulturerbe-Stätte Altenberg
Altenberger-Dom-Str. 31
51519 Odenthal
Tel: 02202/710136
xandra.wildung@rbk-online.de**

**EINLADUNG
ZUM FESTAKT**

**Wir sind
Europäisches
Kulturerbe**



CISTERSCAPES
connecting Europe



Rheinisch-Bergischer Kreis



PROGRAMM

FESTAKT 29.11.2024

15:00–18:00

Führungen durch die Klosterlandschaft Altenberg

- 15:00 Dachführung im Altenberger Dom**
Dr. Sabine Lepsky, Bauforscherin, Altenberger Dom-Verein
- 15:45 Die zisterziensische Klosterlandschaft Altenberg**
Xandra Wildung, Leiterin Europäische Kulturerbe-Stätte Altenberg und Dr. Klaus Kleefeld, Landschaftsverband Rheinland
- 16:45 Führung durch den Altenberg Dom**
Dr. Norbert Orthen; Herausgeber Cistercienser Chronik

18:00–21:00

Festakt im Altenberger Dom mit anssl. Empfang in Haus Altenberg

Ökumenischer Festgottesdienst

Leitung: Pfarrerin Claudia Posche und Pfarrer Thomas Taxacher
Musikalische Begleitung: Heiner Wiberny, Saxophon
sowie Andreas Meisner und Rolf Müller, Orgel

Festakt

Begrüßung Landrat Stephan Santelmann
und Bürgermeister Robert Lennerts

Festrede Ministerin Ina Scharrenbach,
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Grußwort Landrat Johann Kalb, Landkreis Bamberg

Kurzbeiträge der Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats
Dr. Thomas Gunzelmann, Prof. Raumbezogene Denkmalpflege
Universität Bamberg: „Cisterscapes und die Bedeutung des
europäischen Kulturerbe-Siegels für die Region“

Dr. Winfried Schenk, Prof. Geographisches Institut Universität
Bonn: „Zisterzienser als Kulturlandschaftsgestalter – Altenberg
im europäischen Kontext“

Gesamtmoderation: Xandra Wildung,
Leiterin Europäische Kulturerbe-Stätte Altenberg

Der Empfang in Haus Altenberg wird musikalisch begleitet von
„small is beautiful“

30.11.2024

9:30 – 12:00

Begleitprogramm für die Gäste aus den EKS-Partnerstätten

Klosterlandschaftsweg Altenberg – Mit dem Planwagen
auf den Spuren der Zisterzienser



**KLOSTERLANDSCHAFT
ALTENBERG**



Am 17. April 2024 wurde die Klosterlandschaft Altenberg von der EU-Kommission mit dem **Europäischen Kulturerbe-Siegel** ausgezeichnet. Landrat Stephan Santelmann, Bürgermeister Robert Lennerts und die Leiterin der Europäischen Kulturerbe-Stätte Altenberg Xandra Wildung freuen sich, Sie zu einem Festakt anlässlich dieser bedeutsamen europäischen Prädikatisierung in Anwesenheit von Ministerin Ina Scharrenbach (Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein- Westfalen) nach Altenberg einzuladen.

Das Europäische Kulturerbe-Siegel ist die höchste kulturelle Auszeichnung, die die Europäische Union vergibt. Alle zwei Jahre wählt die Europäische Union europäische Kulturdenkmale, Kulturlandschaften, kulturelle Stätten und Gedenkstätten für das Europäische Kulturerbe-Siegel aus. Die Europäische Kommission bestätigt mit dem Siegel die herausragende Rolle der Zisterzienser für die Europäische Integration. Die ländlich geprägten Räume der Zisterzienserlandschaften erfahren dadurch die wohlverdiente internationale Anerkennung als Kulturstätten. Aber nicht nur das: fünf Jahre intensive und hochkarätige Zusammenarbeit des Rheinisch-Bergischen Kreises und der Gemeinde Odenthal mit nationalen und internationalen Partnern wurden mit dem Siegel belohnt.

Das möchten wir mit Ihnen feiern!

Am 29. November 2024 im Rahmen eines Festaktes in Altenberg.

Wir beginnen um 18:00 Uhr mit einem ökumenischen Festgottesdienst im Altenberger Dom. Anschließend laden der Rheinisch-Bergische Kreis und die Gemeinde Odenthal zum Empfang in den Goldenen Saal im Haus Altenberg ein.

Bereits ab 15:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Altenberg und die zisterziensische Klosterlandschaft mittels verschiedenster Führungen kennenzulernen.

